

MVZ | Medizinisches Versorgungszentrum des Universitätsklinikums Köln gGmbH
Radiologische Praxis, Kerpener Str. 62, 50937 Köln

Herrn

Jannick Lawson Boemigan
Heinrichheineweg 15
51503 Rösrath

Magnetresonanztomographie

Telefon: +49 221 478-30960
Telefax: +49 221 478-87672
mvz-radiologie-mrt@uk-koeln.de

Computertomographie

Telefon: +49 221 478-30960
Telefax: +49 221 478-32295
mvz-radiologie-ct@uk-koeln.de

Köln, 10.03.2025

Sehr geehrter Herr Lawson Boemigan,

nachfolgend erhalten Sie den radiologischen Befund der bei uns durchgeföhrten Untersuchung.

Magnetresonanztomographie des Schädelns vom 27.12.2021 um 12:20 Uhr

Rechtfertigende Indikation:

Anamnese: neuauftretene Kopfschmerzen seit etwa 4 Wochen, bisher keine Abklärung erfolgt. Ausschluss Raumforderung.
Fragestellung: s.o.

Befund:

Magnetresonanztomographie des Schädelns

1,5 T. Axiale FLAIR, DWI, T1 TSE nativ, T2 Stern. Sagittale T2 TSE.

Keine Voruntersuchung zum Vergleich.

Mittelständiges Ventrikelsystem. Normale Weite der äußeren Liquorräume. Normale Weite der inneren Liquorräume. Kleine Ausziehung des Seitenventrikel Temporalhernes links (501/9 bzw. 301/10). Ansonsten unauffällige Signalgebung in Flair, DWI und T2 Stern. Auch in der T1 und T2 TSE keine auffälligen Signalalterationen intraaxial. Allseits erhaltene Mark-Rinden-Differenzierung. Balken vollständig abgrenzbar. Mittelhirn bzw. Hirnstamm und Kleinhirnhemisphären unauffällig. Typisches retrobulbäres Fettgewebe. Frei belüftete NNH.

Beurteilung:

Kein richtungsweisender intraaxialer Befund, insbesondere kein Nachweis einer Raumforderung.
Kleine Erweiterung des linken Seitenventrikel Temporalhernes DD Normvariante.